

Die nachfolgenden Urkunden-Auszüge, welche sich in den von Huber herausgegebenen Regesten des Kaiserreichs unter Karl IV. nicht finden, sind mit wenigen Ausnahmen aus Originalurkunden entnommen. Ich habe sie aus dem umfangreichen Materiale zusammengestellt, welches ich zur Bearbeitung der Luxemburgischen Periode für die 'Kaiserurkunden in Abbildungen' sammelte, und als dessen weiteres Ergebnis bereits mein Buch über das Urkundenwesen Karls IV. und seiner Nachfolger vorliegt. Die Auszüge sind theils von mir selbst gemacht worden, theils verdanke ich sie den Berichten, welche die preussischen Staatsarchive über die von ihnen bewahrten Schätze erstatteten und die oberste Archivleitung mir zur Benutzung mittheilte. Unter den preussischen Archiven zeichnet sich Koblenz durch einen ausserordentlichen Reichthum an Originalen Karls aus, und für den gegenwärtigen Zweck war es besonders dankenswerth, dass die Inhaltsangaben von dort sehr ausführlich gehalten sind. Einzelne eingehende Auszüge (aus dem Stadtarchive zu Köln und dem Königl. Staatsarchive zu Dresden) sind mir auf mein Gesuch von den Vorständen noch nachträglich mitgetheilt worden. Die Art der Entstehung bedingte den verschiedenen Umfang, welchen die Auszüge haben, da es mir bei meinen Arbeiten auf den verschiedenen Archiven mehr auf die Kanzleimerkmale, als auf den Inhalt ankam. Eben deswegen kann hin und wieder ein kleiner Irrthum in den Tagesangaben stecken, ich musste mich meist begnügen, das Datum aus den Repertorien, den Rückenaufschriften u. s. w. zu notieren, ohne es noch einmal nach der Originaldatierung kontrollieren zu können.

Ausser dem Inhalte habe ich stets die Art der Besiegelung angegeben, soweit sie mir bekannt war, und mich dabei einiger Abkürzungen bedient. Sm. ist Majestätssiegel, Ss. hangendes Secretsiegel, Si. aufgedrücktes Siegel, Sp. in Allgemeinen anhangendes Siegel, wenn ich nicht genau sagen konnte, ob die Majestät oder das Geheimsiegel gebraucht ist. Auch die Befestigung ist bezeichnet: Pr. bezeichnet Pergamentstreif oder Pressel, die Angabe: schwarzgelb u. s. w. die Farbe